

Risiko & Finanzen in Banken



Datenqualitätsdimensionen im Einklang mit regulatorischen und konzerninternen Anforderungen

Im Zeitalter der Digitalisierung und exponentiell wachsender Datenmengen bildet eine hohe Datenqualität die Basis für Analysen und Auswertungen. Die Datenqualität wird darüber definiert, dass Daten einem bestimmten Qualitätsmerkmal entsprechen, welches sich aus dem Zweck der Daten ergibt. Die Berater der movisco AG haben für eine der größten deutschen Retailbanken ein Rahmenwerk zur Definition von Datenqualitätsdimensionen für Risiko- und Finanzdaten erarbeitet.

Ausgangslage

Datenqualität ist im operativen Geschäftsbetrieb ein wesentlicher Erfolgsfaktor, da eine hohe Datenqualität die Grundlage für die frühzeitige Erkennung von Risiken ist. Darüber hinaus spiegelt sich die Bedeutung der Datenqualität in regulatorischen Anforderungen wider. Der Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht (BCBS) fordert in seinem Grundsatzpapier #239 Banken dazu auf, Risikodaten in aggregierter Form fristgerecht und qualitätsgesichert bereitzustellen. Weitere Anforderungen zur Datenqualität ergeben sich ebenfalls aus der bankaufsichtlichen Anforderung an die IT (BAIT) sowie den von der European Banking Authority (EBA) herausgegebenen Leitlinien „Guidelines on Internal Governance“ (EBA/GL/2017).

Neben diesen regulatorischen Anforderungen bestehen weitere konzerninterne Anforderungen an die Qualität der gelieferten Daten. Es soll sicher gestellt werden, dass die jeweiligen internen und externen Anforderungen an die Datenqualität erfüllt werden. Dabei ist wichtig, dass im gesamten Datenverarbeitungsprozess die Datenqualität gewährleistet werden muss. Die Umsetzungen der Anforderungen müssen somit auf die IT-Infrastruktur des Kunden abgestimmt werden.

Projektziel

Basierend auf den internen und externen Anforderungen an die Datenqualität der Retailbank gilt es, einheitliche Datenqualitätsdimensionen zu definieren. Mit dieser Definition soll ein einheitliches Verständnis für Datenqualität geschaffen werden, welche durch die Aufsetzung eines DQ-Rahmenwerks unterstützt wird. In diesem

Rahmenwerk werden neben den Datenqualitätsdimensionen auch Implementierungsmaßnahmen definiert; diese müssen individuell auf die Infrastruktur der IT-Systeme beim Kunden angepasst sein. Zudem werden in Absprache mit den verantwortlichen Fachbereichen Prüfregele für die Operationalisierung aufgestellt.

Methode

Die movisco AG analysiert die internen und externen Anforderungen an die Datenqualität der Retailbank und definiert basierend darauf Datenqualitätsdimensionen, welche in einem Rahmenwerk für Datenqualität manifestiert werden. Das Rahmenwerk dient sowohl als

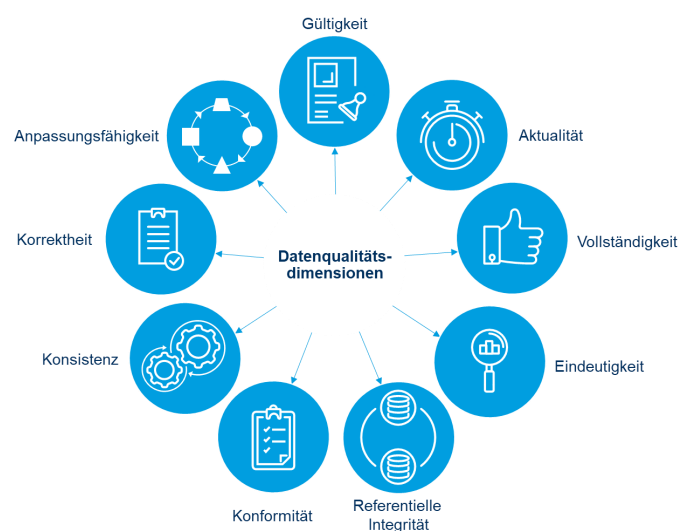


Abbildung 1: Darstellung der neun Datenqualitätsdimensionen

Richtlinie für das interne Verständnis von Datenqualität als auch zur Dokumentation möglicher Prüfungen durch die Aufsicht. Zentral ist dabei die Definition der DQ-Dimensionen. Die Grafik auf der vorherigen Seite zeigt diese neun Datenqualitätsdimensionen.

Lösung

Basierend auf der Analyse ergeben sich Datenqualitätsdimensionen zur Sicherstellung der internen und externen Datenqualitätsanforderungen im gesamten Datenverarbeitungsprozess der Risiko- und Finanzdaten der Retailbank. Die Harmonisierung mit der IT-Infrastruktur des Kunden ist dabei elementar. Der Grund dafür ist, dass nicht alle Dimensionen an allen Verarbeitungspunkten umsetzbar sind. Um die Qualität der Daten im gesamten Verarbeitungsprozess zu gewährleisten, werden im Rahmenwerk Verarbeitungspunkte aufgezeigt, an denen bestimmte Dimensionen geprüft werden müssen.

Um an den entsprechenden Verarbeitungspunkten die Datenqualität gemäß der Dimensionen zu gewährleisten, werden Prüfregeln aufgesetzt. Die Definition dieser Regeln erfolgt in Abstimmung mit den verantwortlichen Fachbereichen und wird mit diesen abgestimmt sowie operationalisiert. Somit sind durch das Rahmenwerk alle bestehenden Anforderungen an die Datenqualität der Retailbank durch neu definierte Datenqualitätsdimensionen abgedeckt und mit Umsetzungsmaßnahmen hinterlegt.

Projektbeitrag

Die Berater der movisco AG haben mit ihrem Know-how im Bereich der Datenqualität und Daten-Governance die Definition neuer Dimensionen vorgenommen. Diese wurden durch eine Übertragung der internen und externen Anforderungen an die Datenqualität der Retailbank auf neun Kerndimensionen erreicht. Auf Basis dieser Dimensionen wurde ein übergreifendes DQ-Rahmenwerk definiert. Dieses schafft bereichs-, abtei-

lungs- und konzernübergreifend ein einheitliches Verständnis für die Datenqualität der Risiko- und Finanzdaten.

Wegen der engen Verknüpfung der Business- und IT-Beratung seitens der movisco AG wurde im Rahmenwerk nicht nur eine Analyse und Definition von Datenqualitätsdimensionen durchgeführt, sondern auch Umsetzungsmaßnahmen implementiert. In Abstimmung mit den verantwortlichen Fachbereichen wurden Prüfregeln definiert, welche der späteren Operationalisierung dienen.

Basierend auf den neu definierten Prüfregeln erfolgte anschließend ein Projekt zur operativen Umsetzung und quantitativen Messung der Datenqualität. In diesem trugen die Berater der movisco AG dazu bei eine reibungsfreie Implementierung der automatisierten Datenqualitätsprüfung für alle Risiko- und Finanzdaten zu gewährleisten.

Fazit

Durch die steigende Bedeutung der Datenqualität, sowohl durch die externen Anforderungen der Bankenaufsicht als auch die internen Bestrebungen zur rechtzeitigen Risikoerkennung, konnten diese durch das Projekt vereinigt und im Rahmenwerk für die Datenqualität der Retailbank definiert werden. Dabei wurden die Anforderungen analysiert und interpretiert, daraus Handlungsfelder entwickelt und Umsetzungsmaßnahmen für diese hinterlegt.

Somit kann die Retailbank gegenüber der Aufsicht und dem internen Reporting die steigenden Anforderungen an die Datenqualität sicherstellen. Zudem konnte durch das mit der movisco AG definierte Rahmenwerk in punkto Datenqualität ein bereichsübergreifendes, einheitliches Verständnis für Datenqualität in dem gesamten Datenverarbeitungsprozess geschaffen werden, wodurch die Datenqualität für die Risiko- und Finanzdaten sichergestellt wird.

Autoren

Maximilian Groß (Junior Consultant) verfügt über einen M.Sc. In Economic Policy der Universität Siegen; Beratungsschwerpunkte sind die Umsetzung von Reporting-Anforderungen und die Optimierung der Risikodatenaggregation (BCBS 239, Data Quality, Data Governance). Darüber hinaus liegen seine Kompetenzen in der Erstellung von automatisierten IDV-Reportinglösungen.



Christian Behrens (Managing Consultant) verfügt über einen M.Sc. in BWL der Privaten Hochschule Göttingen. Beratungsschwerpunkte sind die Entwicklung von ganzheitlichen Lösungen zur Erfüllung von Financial & Regulatory Reporting Anforderungen. Ebenso gehören Themen wie Datenanalyse, Datenqualitätsmanagement und Testmanagement zu seinen regelmäßigen Tätigkeiten.

movisco AG

Stellen Sie Ihre Fragen

movisco AG

E-Mail: info@movisco.com
Internet: www.movisco.com
Fax: +49 40 767 53 377

movisco Hamburg

Osterbekstraße 90a
22083 Hamburg
Tel.: +49 40 767 53 777

movisco Bonn

Fritz-Schäffer-Straße 1
53113 Bonn
Tel.: +49 228 9293 9145

movisco Frankfurt

Taunusanlage 8
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 174 98 590